

Protokoll Elternratssitzung 05. März 2018

Schulhaus Küngematt

Anwesend:

- Eltern: Elternvertreter Schulhaus Küngematt, ca. 40 Elterndelegierte
- Schule: Birgit Senn, Schulleitung und Daniela Meier, Lehrervertretung

1. Begrüssung

Wiebke begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass das Protokoll der letzten Sitzung angenommen ist.

2. Informationen Schule

Kommunikation der Schule

Frau Senn berichtet, dass das Schulhaus Küngematt neu via Email kommunizieren möchte. Das heisst künftig werden die Lehrpersonen zu Beginn des Schuljahres einen Email Verteiler erstellen und alle relevanten Informationen seitens der Schule und des Elternrates werden über diese Verteiler versandt. Nur wenige Eltern haben keinen Email Zugriff – diese werden weiter auf dem üblichen Weg per Mitteilung informiert.

Änderungen Schuljahr 18/19

Neu werden im neuen Schuljahr 18 Klassen am Küngematt gebildet. Somit sind in jedem Jahrgang 3 Klassen. Neu wird eine zusätzliche 4. Klasse gebildet. Das Schulhaus platzt aus allen Nähten. Klassenzimmer sowie Forscheria / Kompetenzzentrum werden zusammenrücken. Turnen findet neben dem Küngematt auch in den umliegenden Turnhallen statt – dies wird die Mittelstufen Schüler betreffen. Im Paul Clairemont Haus konnten Räumlichkeiten für das Jugendrestaurant für die nächsten zwei Jahre angemietet werden.

Schulhausfest

Das Schulhausfest findet am 31. August 2018 statt. Es gibt eine Projektgruppe der sich Eltern gerne noch anschliessen können. Diese wenden sich bitte an sandra.lengen@schulen.zuerich.ch.

Seminar Unterstrass übernimmt die Schule April

Studenten des [Seminar Unterstrass](#) werden das Schulhaus Küngematt als Teil ihrer Ausbildung vom 9.-13. April "übernehmen". Die Eltern wurden hierzu per Brief informiert. Es ändert sich nichts am Stundenplan. Das Lehrerkollegium wird in dieser Zeit am Seminar Unterstrass zum Thema Agenda 21 eine Fortbildung haben.

3. Update Elternrat – Anpassung Elternrat

An der letzter ER Sitzung hat sich eine Arbeitsgruppe formiert (Valesca Hüni, Nicole Kuhse, Eva Haussmann), die Änderungsvorschläge aufgrund einer Umfrage zum Thema Kommunikation und Elternmitwirkung erarbeitet hat. Diese Vorschläge wurden bereits am 7.2. an der Lehrersitzung vorgestellt und für gut geheissen und kamen jetzt an der ER Sitzung zur Abstimmung:

Nochmal schnell zum Kontext:

- Der Elternrat ist mit wachsender Grösse zunehmend träge geworden, neue Projekte werden oft nur andiskutiert, selten umgesetzt...
- dabei sind 11% der Eltern bereit, sich regelmässig in der Schule zu engagieren, 54% würden sich hin und wieder engagieren.
- Die Schulleitung wird zum neuen Schuljahr vermehrt auf Kommunikation via Email setzen, von daher eröffnet sich ein neuer Kanal, um Eltern zu Mitarbeit einzuladen.

Folgende Vorschläge wurden klar angenommen:

- Es besteht keine Pflicht mehr, eine Elternvertretung pro Klasse zu stellen.
 - Wahlen zum Schuljahresbeginn finden weiterhin statt, sollte in einer Klasse niemand interessiert sein, ist das ok. Umgekehrt ist es auch ok, wenn eine Klasse bis zu 4 Vertreter schickt.
 - Klassenlehrer, die keine Elternvertretung haben, bekommen das Protokoll/den Infobrief der Elternratssitzungen, zu verteilen an alle Eltern, so dass alle weiterhin informiert werden.
 - Grundsätzlich können Lehrer in Zukunft alle Eltern angehen, wenn Elternmitarbeit erwünscht ist
 - Elternvertreter werden pro Klassenstufe bekannt gemacht, so dass auch Eltern von Kindern, deren Klassen keine ER Vertretung haben, einen Ansprechpartner haben
- Elternratssitzungen werden in Zukunft in 2 Teilen stattfinden:
 - 1. Hälfte nur für Elternräte, die sich im Form von Projekten einbringen (wollen) (Format: Workshops)
 - 2. Hälfte für Elternräte, inkl. derjenigen, die lediglich informiert sein wollen, Ergebnisse von der ersten Hälfte werden ganz kurz vorgestellt, damit thematisch alle informiert sind (Format: Präsentation)
 - Die Agenda im Vorfeld wird Traktanden für beide Hälften beinhalten
- Der ER Vorstand wird künftig alle Projekte näher begleiten, daher macht es Sinn, den Vorstand auf 4-6 Personen zu vergrössern, eine Wahl hat gleich im Anschluss stattgefunden
- Neu wünschen wir uns, dass der Schülerratvorstand zu der ersten Hälfte der ER Sitzung kommt, so dass Elternräte sich auch für Schülerinitiativen einsetzen können.

Diese Änderungen sollen zum neuen Schuljahr eingeführt werden. Falls sich eine Änderung nicht bewähren sollte, passen wir wieder an.

Vorstandswahl

Wir sind glücklich bekannt zu geben, dass Valesca Hüni, Emanuela Jochum und Jörg Riess einstimmig in den Vorstand gewählt wurden und jetzt der Vorstand mit Wiebke v. Wangenheim und Eva Haussmann die gewünschte Grösse erreicht hat.

4. Diverses

Besuchsmorgen 20.3.2018

An diesem Tag ist der Stadtzürcher Besuchsmorgen. Margit Moser und Jörg Riess (in Abwesenheit von Stella Buob) haben die Organisation des Kuchenverkaufs übernommen. Elternräte und Lehrpersonen werden gebeten den Kuchenverkauf in ihren Klassen zu kommunizieren. Beim letzten Besuchstag konnten so CHF 300 für die Elternratskasse erwirtschaftet werden.

Küngenblatt

Emanuela berichtet, dass noch dringend Schreiber für das Küngenblatt gesucht werden sowie jemand für das Layout mit Kenntnissen in Indesign. Nina Gandt stellt sich dankeswerterweise für das nächste Layout zur Verfügung. Weiter Eltern –auch ausserhalb vom Elternrat sind herzlich willkommen

Erzählnacht

Wiebke berichtet, dass sich bislang niemand für die Organisation der Erzählnacht 2018 (10.11.18) gefunden hat. Mia Gloor steht noch ein weiteres Jahr zur Verfügung. Wiebke wird noch eine Übergaben an die neuen Mitglieder der Projektgruppe machen. Neu gefunden haben sich hierfür Franziska Burg, Andrea Burkhart, Emanuela Jochum, Karin Petrillo, Margit Moser und Valesca Hüni. Ein erstes Treffen wird gleich zu Beginn des neuen Schuljahres stattfinden.

Die nächste Sitzung findet am **Donnerstag, 14. Juni 2018 um 19 Uhr** statt.

Protokoll: Wiebke Wangenheim & Eva Haussmann / 9.3.2018